

Sommersportwoche am Meer

Bibione, 3. 6. 2018



Am 3. Juni traten die Klassen 6m, 6z und 7p ihre gemeinsame Reise nach Bibione Pineda an, um dort ihre Sportwoche unter der Leitung von Frau Prof. Schmidinger zu verbringen. Begleitet wurden die Schüler außerdem von Herrn Prof. Füreder-Kitzmüller, Herrn Prof. Lugmayr, Frau Prof. Salcher und Frau Prof. Drack.

Schon auf der Busfahrt veranstaltete die Popklasse ein Privatkonzert, das zeigte, wie ausgelassen die Stimmung unter den Jugendlichen war. Sonnenschein und Hitze empfing die Schüler bei ihrer Ankunft in Bibione und machten Lust auf Baden im Meer. Untergebracht

in zwei unterschiedlichen Quartieren mussten sich sowohl die sechsten Klassen als auch die siebte selbst versorgen. Supermärkte und Restaurants waren ausreichend vorhanden, sodass sich dies als keine große Herausforderung herausstellte.

Montagsmorgens starteten die



ersten Unterrichtsstunden in Windsurfen, Segeln, Volleyball, Tennis und Reiten. Auch wenn sich das Segeln und Surfen bei höherem Wellengang als etwas schwieriger erwies, so war es für die meisten ein großer Spaß

und die Abkühlung zwischendurch kam gelegen. Auch Frau Prof. Drack schloss sich den Windsurfern an und meisterte diese Challenge. In diesen Stunden wurde viel gemeinsam gelacht und neue Kontakte konnten geknüpft werden. Nach drei Sportstunden pro Tag, aufgeteilt auf Vormittag und Nachmittag, stand den Schülern der restliche Tag zur freien Verfügung, um ihn sich selbst zu gestalten. Bräunen am Strand, Baden im Meer oder Radausflüge in das nahe gelegene Bibione wurden unternommen, um das traumhafte Wetter auszunutzen. Abends gab es für die sechsten Klassen immer einen Treffpunkt, an dem die Pläne für den nächsten Tag besprochen wurden.

Am vorletzten Tag machte sich die gesamte Gruppe schon sehr früh auf den Weg nach Venedig, um dort genügend Zeit zum Sightseeing zu haben. Um nicht wahllos herum zu irren, wurde eine Schnitzeljagd veranstaltet, bei der die Schüler an berühmten Orten Selfies von sich machen mussten. Trotz der vielen Touristen und jeder Menge kleiner Gassen ging niemand verloren und alle konnten mit einem schönen Eindruck und vielen Bildern von Venedig heimkehren.

Am Nachmittag legten ein paar eifrige Schüler die Theorieprüfung für Segel- und Surfschein ab, mit dem sie zukünftig selbständig die neu entdeckte Sportart weiter praktizieren können. Danach mussten schon die Koffer gepackt und die Wohnungen geputzt werden, denn es war der letzte Abend ihrer Sommersportwoche. Freitagmorgen wurden die Gepäckstücke in den Bus geladen und die Klassen traten die Heimreise an. Man bemerkte sowohl unter den

Schülern als auch den Lehrern große Erschöpfung, die diese schöne Woche mit sich gebracht hatte.

*Linda Buchmeier, Lara Fuchs,
Lisa Deutschbauer & Larissa
Peterwagner (6m)*



